

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
die Orthografie- und Normberatungsstelle gibt in regelmäßigen Abständen Auskünfte zur **Schreibung von Datumsangaben**.

In der heutigen Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Ihnen gerne zu diesem Themenkomplex die häufigsten Fragen und Antworten präsentieren.

① **Verwendet man in Datumsangaben Punkte oder Bindestriche zur Gliederung?**

Die aktuelle Fassung der „Schreib- und Gestaltungsregeln für die Text- und Informationsverarbeitung“ (DIN 5008) sieht die Schreibung von Datumsangaben in der Form **TT.MM.JJJJ** – und somit also die Gliederung mit **Punkten** – an **inländische Empfängerinnen und Empfänger** vor.

01.05.2024

Während nach DIN 5008 derartige Datumsangaben **ohne Leerzeichen** gegliedert werden, ist es in typografisch anspruchsvollen Textwerken – entsprechenden Konventionen folgend – teilweise üblich, zwischen Tag und Monat ein **Schmal-Leerzeichen** und vor dem Jahr ein **ganzes Leerzeichen** zu setzen.

01 . 05 . 2024
↑ ↑

Bei der Schreibung von Datumsangaben nach **internationaler Norm** ist die Reihenfolge **JJJJ.MM.TT** – und somit also die Gliederung mit **Bindestrichen** (Kurzstrichen) – vorgesehen.

2024-05-01

② **Ist es auch möglich, den Monatsnamen auszuschreiben?**

Ja, auch das ist üblich. Bitte achten Sie in diesen Fällen darauf, vor einstelligen Tagesangaben **keine Null** zu setzen.

1. Mai 2024

- ③ **Gelegentlich wird die Jahresangabe verkürzt (also zweistellig) wiedergegeben.
Darf in diesen Fällen ein Apostroph verwendet werden?**

Die Verwendung des Apostrophs in diesen Fällen – nach angelsächsischem Gebrauch – gilt als **falsch**.

Falsch: *01.05.'24*

Korrekt: *01.05.24*

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für etwaige Rückfragen wieder gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Ihre Orthografie- und Normberatungsstelle